

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =  
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

**Herausgeber:** Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

**Band:** 22 (1924)

**Heft:** 8

**Rubrik:** Kleine Mitteilungen

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Kleine Mitteilungen.

Das Bureau des eidgenössischen Vermessungsinspektors befindet sich nunmehr im *Bundeshaus-Westbau*, Parterre, Zimmer 59. Telephon: Bollwerk 1320.

Le Bureau de l'inspecteur fédéral du cadastre a été transféré au *Palais fédéral*, aile ouest, parterre, chambre 59. Téléphone: Bollwerk 1320.

\* \* \*

Wie wir vernehmen, hat unser Kollege, Prof. *Paul Gerber*, Grundbuchgeometer in Freiburg, an der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Freiburg das Doktor-examen bestanden. Seine Dissertation behandelt die „Freiburger Stufenlandschaft“ (Morphologische Untersuchungen am Alpenrand zwischen Aare und Saane).

### S. I. A., Fachgruppe für Kultur- und Vermessungsingenieure.

#### *Normalienkommission für Kulturtechnik.*

Die Kommission hat sich zum erstenmal vereinigt in Zürich am 19. Juli 1924 und sich folgendermaßen bestellt:

Vorsitz: Prof. E. Diserens, Zürich, E. T. H.

Sekretär: Wey, Kulturingenieur, Neuenburg.

Uebrige Mitglieder: Good, Kulturingenieur, Chur;  
Berthoud, Kulturingenieur, Genf.

Herr Kulturingenieur Girsberger hat seinen Rücktritt von der Normalien-Kommission erklärt.

Die erste Sitzung wurde ausschließlich der Festlegung und Abgrenzung des Arbeitsgebietes gewidmet.

---

## Zeitschriftenschau.

1. *Schweizerische Bauzeitung*, Heft Nr. 1. Neuere Berechnungsmethoden aus dem Gebiete der Hydraulik, von Prof. E. Meyer-Peter, Zürich. Die Erosionsrinne der Staumauer im Schräh des Kraftwerks Wäggital. — Heft Nr. 2. Neuere Berechnungsmethoden aus dem Gebiete der Hydraulik, von Prof. E. Meyer-Peter, Zürich (Schluß). — Heft Nr. 3. Vom Bau des